

Ressort: Politik

SPD-Linke: Keine Ministerposten vor Mitgliedervotum festlegen

Berlin, 26.11.2013, 03:17 Uhr

GDN - Führende Vertreter der SPD-Linken haben kurz vor den finalen Koalitionsverhandlungen mit der Union die eigene Parteispitze aufgefordert, vor der SPD-Mitgliederbefragung keine Ministerposten zu verteilen. Der Chef der SPD-Arbeitnehmer, Klaus Barthel, sagte der "Bild-Zeitung": "Ich kann die Parteispitze nur davor warnen, in den nächsten Tagen bei möglichen Ministerposten schon konkrete Namen zu nennen. Das wäre für die SPD-Mitgliederbefragung das falsche Zeichen, denn dann würde dort nicht nur über Inhalte, sondern auch über Personen abgestimmt."

Auch der Juso-Vorsitzende Sascha Vogt forderte, mit der Postenbesetzung bis nach der Mitgliederbefragung zu warten. Vogt sagte der Zeitung: "In den Verhandlungen geht es für uns ausschließlich darum, SPD-Positionen durchzusetzen. Wir sollten über die Besetzung von Ministerposten deshalb erst nach der Mitgliederbefragung entscheiden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25828/spd-linke-keine-ministerposten-vor-mitgliedervotum-festlegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619